

Fragennummer: 0129

## Sollte man, obwohl niemand im Haus ist, *Salaam* sagen?

( Entnommen aus [www.islam-qa.com](http://www.islam-qa.com) - Frage Nr.: 20818 )

Übersetzt von Schwester Du'a

### Frage:

Ich habe von vielen Leuten hier gehört, dass wenn man nach Hause kommt, man *Salaam*<sup>1</sup> sagen sollte, selbst wenn niemand zu Hause ist (d.h. es nur zu sich selbst sagen). Ist dies richtig? Falls ja, was ist der Beweis (*Dalil*) dafür?

### Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

*Salaam* zu sagen, wenn man ins Haus eintritt, ist empfehlenswert/erwünscht (*mustahab*), nicht Pflicht; ob jemand im Haus ist, oder nicht.

Abu Dawud (Nr. 5096) überliefert, dass Abu Maalik al – Asch'ari sagte: Der Gesandte Allah's ﷺ sagte: „Wenn ein Mann in sein Haus eintritt soll er sagen: ***Allahumma inni as alukka chair al – mauladsch wa chair al – machradsch. Bismillah waladschna wa Bismillah charadschna wa 'ala Allahi rabbina tawakalna.*** (O Allah, ich bitte Dich um das beste Eintreten und das beste Herausgehen. Im Namen Allah's, treten wir ein und im Namen Allah's verlassen wir es, und in Allah unseren Herrn setzen wir unser Vertrauen.)'; dann sollte er *Salaam* zu seiner Familie sagen.“<sup>2</sup>

Al – Tirmidhi (Nr. 2698) überliefert, dass Anas ibn Maalik sagte: „Der Gesandte Allah's ﷺ sagte zu mir: ‚O mein Sohn, wenn Du bei Deiner Familie eintrittst und *Salaam* sagst, dann wird es ein Segen für Dich und die Mitglieder Deines Haushalts sein.‘“<sup>3</sup>

Diese beiden *Ahadith* zeigen, dass es empfehlenswert (*mustahab*) ist für einen Mann, seine Familie mit *Salaam* zu grüßen, wenn er zu Hause eintritt.

In Bezug darauf, dass es wünschenswert für einen Mann ist, *Salaam* zu sich selbst zu sagen, wenn er in ein Haus einkehrt, wo niemand (vorzufinden) ist, so führten die Gelehrten Beweise dafür an.

1. – Die allgemeine Bedeutung des Verses (welcher bedeutet):

**„...Doch wenn ihr in Häuser eintretet, so begrüßt einander mit einem gesegneten, lauterem Gruß von Allah (indem ihr sagt: ‚As Salamu ‘alaikum‘). So macht euch Allah die Zeichen klar, auf dass ihr (sie) begreifen möget.“ ( Sura Al – Nuur (24) : 61 )**

An – Nawawi (möge Allah mit ihm gnädig sein) sagte in seinem Buch *Al – Adhkaar* (Seite 49):

„Es ist empfehlenswert (*mustahab*) *Bismillah* (im Namen Allah’s) zu sagen, und sich Allah’s zu erinnern, und *Salaam* zu sagen, ob irgendein menschliches Wesen im Haus ist oder nicht, denn Allah sagt (was bedeutet):

**„...Doch wenn ihr in Häuser eintretet, so begrüßt einander mit einem gesegneten, lauterem Gruß von Allah (indem ihr sagt: ‚As Salamu ‘alaikum‘). So macht euch Allah die Zeichen klar, auf dass ihr (sie) begreifen möget.“ ( Sura Al – Nuur (24) : 61 )**

Al – Haafidh sagte:

„Es fällt unter die allgemeine Bedeutung *Salaam* zu verbreiten, und (auch das) Sagen von *Salaam* zu sich selbst, wenn man einen Ort betritt wo niemand ist, weil Allah (sinngemäß) sagt:

**„...Doch wenn ihr in Häuser eintretet, so begrüßt einander mit einem gesegneten, lauterem Gruß von Allah (indem ihr sagt: ‚As Salamu ‘alaikum‘)...“ ( Sura Al – Nuur (24) : 61 )**

Einige *Qur’aan* – Exegeten (*Mufassirin*) – wie Ibn Dscharir – deuteten die *Aya* in der Bedeutung „grüßt einander“ (wie es in der Bedeutung der Übersetzung hier wiedergegeben wurde). Dies ist wie der Vers, in dem Allah sagt (was bedeutet):

**„Und tötet euch nicht (noch tötet euch gegenseitig)!“ ( Sura An – Nisaa (4) : 29 )**

Al – Qurtubi sagte: „Die korrekteste Meinung ist, dass dies allgemein gilt, und für jeden, der in ein Haus eintritt. Wenn eine muslimische Person im Haus ist, sollte er sagen: „*As – Salaamu ‘alaikum wa rahmat Ullahi wa barakaatuhu* (Frieden sei mit euch und die Gnade Allahs und Sein Segen).“ Wenn niemand dort ist, sollte er sagen: „*As – Salaamu ‘alaina wa ‘ala ‘ibaad-illah il – Saalihin* (Frieden sei mit uns und über den rechtschaffenen Dienern Allah’s).“

Wenn jemand im Haus ist, der kein *Muslim* ist, sollte er sagen: „*As – Salaam 'ala man ittaba'a al – huda* (Frieden sei mit denen, die der wahren Rechtleitung folgen).“ Oder: „*As – Salaamu 'alaina wa 'ala 'ibaad – Illah il – Saalihin* (Frieden sei mit uns und über den rechtschaffenen Dienern Allah's)“.

2. – Dies wurde von einigen der *Sahaaba*<sup>4</sup> berichtet.

Al – Buchari überliefert in *Al – Adab al – Mufrad* (Nr. 1055), dass Ibn 'Umar (möge Allah mit ihm zufrieden sein) sagte: „Wenn du in ein unbewohntes Haus einkehrst, sag: „*As – Salaamu 'alaina wa 'ala 'ibaad – Illah il – Saalihin* (Frieden sei mit uns und auf den rechtschaffenen Dienern Allah's)“.<sup>5</sup>

Mudschahid sagte: „Wenn du in die Moschee eintrittst, sag: „*As – Salaam 'ala Rasul – Illah* (Friede sei auf dem Gesandten Allah's)“ und wenn du bei deiner Familie eintrittst, so grüße sie mit *Salaam*, und wenn du in ein Haus eintrittst, in dem niemand ist, sag: „*As – Salaamu 'alaina wa 'ala 'ibaad – Illah il – Saalihin* (Frieden sei mit uns und auf den rechtschaffenen Dienern Allahs)“.

*Tafsir Ibn Kathir* (3/306).

Und Allah weiß es am besten.

Islam Q & A.

<sup>1</sup> Hier ist das Sagen von *As – Salamu 'alaikum* (*wa rahmat Ullahi wa barakatou*) (d.h. Friede sei mit euch und die Gnade und der Segen Allah's) gemeint.

<sup>2</sup> Als authentisch/makellos (*sahih*) eingestuft von Scheich Al – Albaani in *Al – Silsila as – Sahihah* (Nr. 225).

<sup>3</sup> Al – Albaani sagte in *Tachridsch al – Mischkaat* (Nr. 4652), dass dieser *Hadith* gut/gesund (*hassan*) ist, wenn all seine Überlieferungswege (*Isnaad*) berücksichtigt werden.

<sup>4</sup> D.h. die Gefährten des Propheten Muhammad ﷺ.

<sup>5</sup> Al – Haafidh sagte: „Sein *Isnaad* (Überlieferungsweg) ist gut/gesund (*hassan*).“; und er wurde als *hassan* eingestuft von Scheich Al – Albaani in *Sahih al – Adab al – Mufrad* (Nr. 806).